



STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG

STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG • LÜBECKER STR. 1 • 25926 AHRENSBURG

Herrn Bürgermeister
Michael Sarach
Rathaus
22926 Ahrensburg

Ahrensburg, den 11.11.2019

Antrag auf Förderung: Neubau der Treppe zum Gewölbekeller

Sehr geehrter Herr Sarach,

hiermit stelle ich einen Antrag auf Zuwendung der Stadt Ahrensburg in Höhe von 11.500€ für den Neubau der äußeren Treppe zum Gewölbekeller von Schloss Ahrensburg.

Ursprünglich sollte diese Maßnahme schon umgesetzt sein. Basierend auf einem Kostenvoranschlag von 2018 in Höhe von 22.000€ stellte die Sparkassen-Kulturstiftung Holstein bereits 17.500€ zweckgebunden zur Verfügung, der Freundeskreis Schloss Ahrensburg machte eine Zusage von 5.000€. Die rasant gestiegenen Baukosten führten jedoch zu einer deutlichen Korrektur nach oben: Jetzt werden knapp 34.000.€ angesetzt, d.h. die Lücke beträgt derzeit 11.500€. Sollte die Maßnahme nicht umgesetzt werden, muss die Förderung der Sparkassenstiftung zurückgezahlt werden.

Die Ertüchtigung der Treppe ist der unverzichtbare Baustein für die Umsetzung eines großen neuen Projektes: Es soll sich an Grundschulklassen wenden und die Nutzung von Park und Gewölbe miteinander verbinden. Ziel soll es sein, ein zertifiziertes Bildungsprogramm für Kinder einzurichten, das die Aspekte Lernen und Bewegung im Park nachhaltig miteinander verknüpft. Hier ist auch eine Kooperation mit den Stiftungen der Sparkasse geplant.

Die jetzige Treppe, zusammengesetzt aus je zwei uneinheitlichen Steinen pro Stufe, ist als Notausgang in der vorhandenen Form zugelassen, als offizieller Zugang jedoch nicht: Die Stufen sind uneben und teilweise zu steil, es fehlen auch Handläufe.

Der Zugang zum Keller muss ertüchtigt werden, damit die Kinder nach Ablauf eines Programms im Park hier direkt in den Gewölbekeller einkehren und eine Pause mit Getränken/Brot verzehren können (im Keller sind auch WCs).

Die Baumaßnahme im Verein mit zertifizierten neuen Programmen für Kinder würde das Angebot des Schlosses in einem erheblichen Maße erweitern, neue Zielgruppen erschließen und eine Grundlage für weitere Ideen und Gestaltungen bieten, die sich an Schulen und Kindergärten wenden sollen.

Für eine wohlwollende Prüfung wäre ich dankbar und stehe für weitere Informationen und Fragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Schloss


Dr. Tatjana Ceynowa
Geschäftsführerin